

# Die ögB-Modellprojekte: Treatment und Wirkungen

---

Lohnhallengespräch

17.5.2016 Bottrop

Dr. Philipp Fuchs

## GLIEDERUNG

### **1. Datenbasis**

### **2. Treatment**

- Arbeit der Geförderten in den Modellprojekten
- Unterstützung durch die Jobcoaches

### **3. Wirkungen**

- An das Modellprojekt gebundene Effekte
- Entwicklungen, die über die Modellprojekte hinausweisen

### **4. Ausblick und Fazit**

## DATENBASIS: BEFRAGUNG DER ÖGB-GEFÖRDERTEN

### **Klassenraumbefragung unter allen ögB-Geförderten**

- 494 ausgefüllte und auswertbare Fragebögen
- 80 Prozent aller befragbaren Geförderten
- Verknüpfung mit Monitoring-Daten der GIB
- Angaben zu Soziodemographie und Projektverlauf für alle Geförderten
- Verknüpfung mit Jobcoach-Befragung
- Angaben von 61 Jobcoaches zu ihrer Arbeit und Einschätzung der Geförderten

### **Ökonometrische Wirkungsanalyse**

- Basierend auf administrativen Daten der BA
- Vergleichsgruppe aus knapp 10.000 „statistischen Zwillingen“ zur Beschreibung der Selektion der Geförderten und Ermittlung der Wirkung

## TREATMENT: ARBEIT – BEWÄLTIGUNG DER ANFORDERUNGEN

	fiel mir eher leicht	fiel mir eher schwer	Anforderung gibt es bei mir nicht
Mit dem Zeitdruck umzugehen, ...	62,1 %	20,8 %	17,2 %
Häufig denselben Arbeitsgang/Arbeitsschritt zu wiederholen, ...	87,1 %	4,4 %	8,5 %
Häufig neue Probleme zu bewältigen, ...	69,0 %	15,5 %	15,5 %
Durchgehend aufmerksam sein zu müssen, ...	79,4 %	13,5 %	7,1 %

## TREATMENT: ARBEIT – LEISTUNGSENTFALTUNG

	stimme voll und ganz zu	stimme ein wenig zu	stimme teilweise zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
Im Rahmen der Arbeit hatte ich Gelegenheit zu zeigen, wie leistungsfähig ich bin.	66,1 %	15,9 %	14,2 %	2,9 %	0,8 %

- Angepasste Arbeitsgestaltung: signifikant höhere Zustimmung bei Schwerbehinderten und Geförderten mit gesundheitlichen Einschränkungen
- Signifikant niedrigere Zustimmung bei Geförderten mit abgeschlossener Berufsausbildung

## TREATMENT: ARBEIT –SINNBEZUG

	stimme voll und ganz zu	stimme ein wenig zu	stimme teilweise zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
In der Arbeit habe ich eine Aufgabe gefunden, die mir etwas bedeutet.	64,6 %	16,1 %	12,8 %	4,0 %	2,5 %

- Bei Frauen und Geförderten mit gesundheitlichen Einschränkungen signifikant stärker ausgeprägt
- Bei Geförderten, die persönliche Probleme als Ursache ihrer Arbeitslosigkeit angeben, signifikant schwächere Zustimmung

## TREATMENT: UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE JOBCOACHES

Art der Unterstützungsleistung bezogen auf...	Beratungsbedarf					Fehlende Leistung
	0	1	2	3	4	
den Arbeitsmarkt	32,9	14,1	17,8	12,2	23,2	13,3
die Qualifizierung	40,3	32,6	27,1	-	-	10,0
die betriebliche Integration	47,5	32,1	9,5	10,9	-	8,2
die private Lebensführung	56,7	22,4	16,2	10,0	3,9	9,7

## AN TEILNAHME GEBUNDENE EFFEKTE : SOZIALE INTEGRATION

	ögB- Geförderte	Erwerbstäti- ge ALG-II- Beziehende (Beste et al. 2014)	Arbeitslose ALG-II- Beziehende (Beste et al. 2014)	Alle Erwerbs- tätigen (Beste et al. 2014)
Inwieweit fühlen Sie sich eher dazugehörig oder ausgeschlossen? (10er-Skala)	7,1	7,0	6,0	8,0

- Bei persönlichen Problemen als Ursache der Langzeitarbeitslosigkeit sowie fehlenden Jobcoach-Leistungen signifikant schlechtere Einschätzung der sozialen Zugehörigkeit



## AN TEILNAHME GEBUNDENE EFFEKTE : LEBENSZUFRIEDENHEIT

	ögB- Geförderte	Erwerbstäti- ge ALG-II- Beziehende (Beste et al. 2014)	Arbeitslose ALG-II- Beziehende (Beste et al. 2014)	Alle Erwerbs- tätigen (Beste et al. 2014)
Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? (10er-Skala)	6,8	6,7	5,8	7,6

- Bei persönlichen Problemen als Ursache der Langzeitarbeitslosigkeit sowie einem Alter über 50 signifikant niedriger Einschätzung der Lebenszufriedenheit

## ÜBER TEILNAHME HINAUSWEISENDE ENTWICKLUNGEN: ARBEITSMARKTPERSPEKTIVEN DER GEFÖRDERTEN

Fühlen Sie sich den Anforderungen einer Beschäftigung außerhalb einer Maßnahme gewachsen?	
Ich fühlte mich schon vor Beginn des Modellprojekts den Arbeitsanforderungen der Beschäftigung gewachsen.	17,7 %
Ja, ich fühle mich den Herausforderungen gewachsen.	53,7 %
Nein, ich fühle mich den Herausforderungen noch nicht gewachsen.	13,0 %
Ich bin mir nicht sicher, ob ich den Herausforderungen der Arbeit außerhalb einer Maßnahme überhaupt gewachsen bin.	15,6 %

### Wirkungsanalyse

- Teilnahme an den Modellprojekten führt unter den Geförderten zu keinen nennenswerten Lock-in-Effekten
- Unterschied zu den meisten bisherigen Formen öffentlich geförderter Beschäftigung

## FAZIT

### Treatment

- Arbeit in den Modellprojekten an Leistungsfähigkeit der Geförderten angepasst und gleichzeitig fordernd
- Bedarfsgerechte Unterstützung durch die Jobcoaches

### Wirkungen

- An Teilnahme gebundene Effekte: Erhebliche Verbesserung der sozialen Teilhabe
- Über Teilnahme hinausweisende Effekte: subjektive Verbesserung der Arbeitsmarktchancen
- Wirkungsanalyse: keinen nennenswerten Lock-in-Effekte

## AUSBLICK – VERLÄNGERTE WIRKUNGSANALYSE

- **Kausalanalyse der mittelfristigen Beschäftigungseffekte (Kontrollgruppenansatz)**
  - Betrachtung des weiteren Erwerbsverlaufs der Geförderten sowie einer Kontrollgruppe bis zum Zeitraum April 2016: Entspricht Zeitraum von 7 bis 16 Monaten nach individuellem Projektende
- **Ergänzung um Auswertungen mit zugespielten Daten aus der Gefördertenbefragung**
  - Kombinierte Analyse von Befragungsdaten und administrativen Daten zur differenzierten Beleuchtung der Ursachen für weiteren Erwerbsverlauf der Geförderten